

- Sport lokal -

SVM spielt meisterlich

Die Tischtennis-Herren des **SV Millingen** sind in allen 22 Saisonspielen ungeschlagen geblieben und steigen in die **Bezirkliga** auf. Der **TuS 08** steigt womöglich aus dieser Klasse ab.



Aufsteiger: Rolf Ehlert, Benny Sowinski, Frank Waschipki, Mario Spettmann, Mario van Bebber und Thomas Christians (von links) haben den **SV Millingen** nach 16 Jahren zurück in die **Bezirkliga** geführt. FOTO: PRIVAT

VON STEFANIE KREMERS

RHEINBERG/XANTEN Die Tischtennis-spieler der Rheinberger Reserve sind auf Talfahrt. Die „Buben“ bleiben unbesiegt.

Herren-Bezirkliga: Ganz bitter sieht es für den **TuS 08 Rheinberg II** aus. Mit 0:9 wurde das abstiegsgefährdete Sextett daheim vom TTV Rees-Groin II deklassiert. Damit muss das Team um Kapitän Michael Zeltsch den Weg in die Relegation antreten. Rees-Groin ist mit fünf Zählern Vorsprung in den noch verbleibenden zwei Partien nicht mehr einzuholen. Bei den Hausherren, die mit drei Ersatzspielern angetreten waren, zeigte lediglich Frank Vohwinkel eine ansprechende Leistung. Die restlichen Einzel und Doppel gingen in 0:3 Sätzen verloren. – Der **TuS Xanten** setzte sich auch gegen GW Wesel-Flüren II durch. Vor heimischer Kulisse gewann der schon aufgestiegene Spitzenreiter mit 9:6. Nach der 2:1-Führung aus den Doppeln legte der Gastgeber mit drei Einzelsiegen di-

rekt nach. Zwar punktete der Tabellensiebte danach noch, der Sieg des Domstadt-Teams sei aber zu keiner Zeit gefährdet gewesen, so Abteilungsleiter Wilfried Quosbarth.

Herren-Bezirkklasse: Der **SV Millingen** hat sein Meisterstück perfekt bemacht. Mit einem 9:1 beim TSV Weeze beendeten die „Buben“ ihre Saison ungeschlagen. Lediglich Mannschaftssprecher Thomas Christians verlor im oberen Paarkreuz. Er erklärte sich mit der Spielzeit rundum zufrieden: „Wir sind aufgestiegen und haben gute Bilanzen gespielt.“ – Peter Potjans, Topmann des **TuS Borth**, zeigte sich beeindruckt vom kämpferischen Einsatz der GSV Suderwick. Beim 8:8 habe das Team aufopferungsvoll gespielt. „Für uns war die Begegnung ohne Bedeutung. Suderwick hat sich, nachdem sie schon 0:5 zurückgelegen haben, den Punkt verdient.“ Mit fünf Einzelsiegen in Folge drehten die Hausherren die Partie. Im Ausgangsdoppel retteten Potjans und Udo Manegold einen Zähler. – Knapp unterlag der **SV Mil-**

lingen II bei WRW Kleve III. Mit zwei Ersatzakteuren kam der Aufsteiger

INFO

Sie punkteten

Xanten II: Schnitzler (2), Moeslaegen (2), Dietze, Wolny, Hafermann, Schnitzler/Dietze, Quosbarth/Hafermann.

Millingen: Waschipki (2), van Bebber, Spettmann, Ehlert, Sowinski, Christians/van Bebber, Waschipki/Ehlert, Spettmann/Sowinski.

Borth: Burgstahler (2), P. Potjans, Scheepers, P. Potjans/Manegold (2), Burgstahler/Lüttgen, M. Potjans/Scheepers.

Millingen II: Fuchs (2), Kalbfleisch, Zemke, Ingenillem, Baaken/Zemke.

TuS 08-Damen: Meseck (2), Staniaszek (2), Passmann, Neuhoff, Passmann/Neuhoff, Meseck/Stanciaszek.

TuS-Damen: Dormann (2), Rappolt (2), Niedzwiedz/Droste.

nicht über ein 6:9 hinaus. Kapitän Oliver Müller war wegen der personellen Situation mit dem Ergebnis einverstanden. „Ärgerlich war nur, dass wir alle drei Fünfsatzspiele verloren haben. Zwei davon sogar noch mit 10:12 in der Verlängerung.“

TuS 08 erreicht Relegation

Damen-Bezirkliga: Nach dem letzten Spieltag ist der **TuS 08 Rheinberg II** Zweiter und steht auf einem Relegationsplatz. Das Quartett, erst 2011 aufgestiegen, kämpft im April um den Sprung in die Verbandsliga. Gegen das Schlusslicht SV Walbeck V gewannen die Hausherrinnen ohne mit der Wimper zu zucken mit 8:0. – Zufrieden ist auch der **TuS Borth**. Schon frühzeitig feierte der Sechste den Klassenerhalt, den Kapitänin Susanne Niedzwiedz als Ziel ausgeschrieben hatte. Zum Abschluss verlor der TuS bei der DJK Hamborn mit etwas Pech mit 5:8. „Fast alle Fünfsatzspiele gingen schließlich an Hamborn“, berichtete Niedzwiedz.